

Zeichen	280/2011
Status-Modellierung	intern geprüft
Status-Test	keine Änderung
Status Testgenerator	keine Änderung
Umsetzung	I



OSCI® ist eine registrierte Marke
der Freien Hansestadt Bremen

Umsetzung der DSMeld-Änderungen zu Nov 2012

Problemstellung

Auf der Sitzung der AG DSMeld wurden Änderungen am DSMeld beschlossen, die teilweise Auswirkungen auf die XMeld-Spezifikation haben und teilweise redaktioneller Art sind und eine Fortschreibung des in der Spezifikation enthaltenen DSMeld-Anhangs haben. Innerhalb dieses Änderungsantrages sollen alle DSMeld-bedingten Änderungen bearbeitet werden.

Lösung

Die in der AG DSMeld am 08./09. September beschlossenen Änderungen wurden innerhalb dieses Änderungsantrages auf Auswirkungen auf die XMeld-Spezifikation untersucht. Alle Änderungen wurden im DSMeld-Anhang der Spezifikation nachvollzogen. Zudem wurde ein Fehler bei den DSMeld-Bättern 1101 und 1104 vorhanden war, korrigiert.

Antragsdetails

Antragsteller: KoSIT
Erfasst am: 06.10.2011
Bezug:

Analyse des Änderungsantrags

Die DSMeld-Gruppe hat auf ihrer Sitzung am 08./09. September 2011 Änderungen am DSMeld beschlossen, die zu November 2012 in Kraft treten.

Zudem sind ist im Forum darauf hingewiesen worden, dass die Feldlänge in Normalform bei den DSMeld-Blättern 1101 und 1104 in der Spezifikation 2 ist. Richtig ist aber 4.

Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

Eine Fortschreibung des DSMeld-Anhanges in der Spezifikation wird zu Release I notwendig. Zudem ist zu überprüfen, ob sich durch die Änderungen des DSMeld weitere Änderungen an der Spezifikation ergeben.

Bewertung

Bewertungskriterien										Aufwandsschätzung	
Gesetzliche Vorgabe	Fehler	Eindeutigkeit	XÖV-Konformität	Erleichterung MB	Erleichterung AB	XMeld-Prozesse	Wartbarkeit	Fachlicher Aspekt	Detail	Modellierung	0,51
										Test	0,51
										Hersteller	3
										Betroffene Dokumente	
										Spezifikation	
										Has	
										Verwandte CRs	2011-276
1	1	0	0	0	0	0	0	0	0		

Bewertet durch: W&P

Bewertet am: 2011-10-26

Dieser CR wird zu Release I umgesetzt. Der CR 2011-276 wird verworfen und das Änderungsanliegen im Rahmen dieses CR bearbeitet:

Analyse des Änderungsantrags

Auf der Sitzung der AG DSMeld am 8./9. September 2011 wurde u. a. zu dem Feldern 2102, Tatsache des Wahlausschlusses – Tag an dem der Wahlausschluss endet, festgestellt, dass in der Praxis das Endedatum für den Wahlausschluss nicht bereits bei der Tatsache des Wahlausschlusses bekannt ist. Daher soll die Beschreibung des Feldinhaltes geändert werden in: „Das Datum des Ablaufs des Wahlausschlusses kann später zu erfassen sein als die Tatsache des Wahlausschlusses, soweit eine Mitteilung der mitteilungspflichtigen Stelle nach den Anordnungen über Mitteilungen von Strafsachstand (MiSTRA) das Datum des Ablaufs des Ausschlusses vom Wahlrecht oder von der Wählbarkeit nicht enthält. Der Datumseintrag erfolgt dann unmittelbar nach Eingang der Datumsangabe durch die mitteilungspflichtige Stelle.

Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

Nach dieser Feststellung ist es möglich, dass das Datumsfeld leer ist. Zur Klarheit sollte in den Nachrichten hier ein Choice eingeführt werden zwischen dem Datum und einem logischen „Datum noch nicht bekannt“ Auswirkung auf Fortschreibung und Rückmeldung."

Dieser CR wird zur EG11-12 durch die KoSIT und Ralf Reich vorbereitet.

Bearbeitung

Wartend auf:

Betrifft	Aktivität	Status Mod	Status Test
Spezifikation	Umsetzen der Änderungen am DSMeld-Anhang und Informationsmodell (vgl. 2011-11-14)	2011-12-30	
DSMeld	Berücksichtigen der Anmerkungen der AG Modellierung (vgl. Bearbeitungen vom 2011-11-09)		

Bearbeitet durch: KoSIT / SM, JH, HW

Bearbeitet am: 2011-11-02

Diese Tabelle wurde nach Bearbeitung von 2011-12-30 um die letzten beiden Spalten ergänzt.

DSMeld	Auswirkung	Befassung im EG	Änderungen berücksichtigt	Änderungen über Anhang E hinaus
3.5	Redaktionell	Entfällt (s. 5.12.2011)	nicht erford.	nicht erford.
0101	Redaktionell		ja Schreibfehler (aktueller)	Keine
0103	Redaktionell		Ja erledigt	1.4.1, 7.4.6, 14.4.8 erledigt
0104	Redaktionell		ja erledigt	keine
0105	Redaktionell; + - Zeichen nicht mehr zulässig; weil aber auf Schema-Ebene keine Prüfung stattfindet keine Auswirkung		Ja erledigt	1.4.1, 7.4.6, 14.4.8
0106	Redaktionell	Beachte Länderabstimmung	Ja erledigt	keine
0202	Redaktionell		Ja erledigt	keine
0203	Redaktionell		Ja erledigt	keine
0204	Redaktionell		Ja erledigt	keine
0301	Redaktionell		Ja erledigt	1.4.1, 2.3.4, 2.3.6, 7.4.6, 14.4.8, 15.4.3, 16.5.1, 17.4.3, erledigt 17.4.4

Formatierte Tabelle

0303	Redaktionell		Ja Im Text der zulässigen Zeichen wird ein Schrägstrich als Trennzeichen verwendet, ändern in Listenform	1.4.1, 2.3.4, 14.4.8, 17.4.3, erledigt 17.4.4
0501	Redaktionell		ja	1.4.1, 14.4.8
0502	Redaktionell		Ja erledigt	1.4.1, 14.4.8 erledigt
0602	Redaktionell, die Zulässigkeit des ,/' bedarf keiner weiteren Regelungen, da über string.latin möglich		Ja ✓	keine
0901	Redaktionell, Anpassung der Schlüsseltabelle nnn (GV)		Ja ✓	Schl.Tab 3, Schlüssel 5
0902	Redaktionell		Ja ✓	1.4.1(Änderung nicht gefunden). Type gesetzlicher Vertreter.N ame ist ok
0903	Redaktionell		Ja ✓ Ein Punkt zuviel	1.4.1 s.o.
0904	Redaktionell		ja	1.6.3 ✓
0907a	Häufigkeit des Feldes wird angepasst von 1 auf 4, Kardinalitäten prüfen	X	Ja ✓	keine
0912	Redaktionell		Ja ✓	keine
0914	Redaktionell		Ja ✓	keine
0916	Redaktionell		Ja ✓	keine
1206	Redaktionell		Ja Text prüfen, nach Nummern Leerzeichen einfügen	1.7.4 –keine Anpassung vorgenommen 9.4.4 ✓, 18.5.1 ✓

1212	Redaktionell		Ja ✓	Keine; 1.7.4 Schreibfehler bei Wohnungsg eber (eine soll ein) Besser: Text des DSMeld verwenden
1220	Redaktionell		Ja ✓	keine
1229	Redaktionell		Ja ✓	keine
1403	Redaktionell	Beachte Länderabstimmung	Ja Rechtschreibfehler letzter Satz ist: stelle, soll Stelle	Keine
1404	Redaktionell	Beachte Länderabstimmung	Ja ✓	keine
1408	Redaktionell		Ja ✓	1.3.4 ✓
1501	Redaktionell		Ja ✓	keine
1502	Redaktionell		Ja ✓	keine
1503	Redaktionell		Ja ✓	keine
1513	Redaktionell		Ja ✓	keine
1515	Redaktionell		Ja ✓	keine
1517	Redaktionell		Ja ✓	keine
1518	Redaktionell		Ja ✓	keine
1519	Redaktionell		Ja ✓	keine
1529	Redaktionell		Ja ✓	keine
1531	Redaktionell		Ja ✓	keine
1601	Redaktionell		Ja ✓	keine
1602	Redaktionell		Ja ✓	keine
1603	Redaktionell		Ja ✓	keine
1801	Redaktionell, Anpassung Schlüsseltabelle (Übermittlungssperren Grund)		Ja ✓	Schl.Tab 11, Schlüssel 10 ✓
1802	Redaktionell		Ja ✓	Keine
2102	Redaktionell, Datum des Wahlausschlusses ist kein Pflichtfeld, prüfen, ob Feld im Infomodel mandatorisch ist	X	Ja ✓	1.3.17 ✓
2401	Redaktionell		Ja ✓	Keine

2601	Redaktionell		Ja ✓	1.3.15 ✓
2602	Redaktionell		Ja ✓	Keine
2703	Redaktionell		Ja ✓	Keine
2704	Redaktionell		Ja ✓	Keine
2705	Redaktionell		Ja ✓	Keine
2706	Redaktionell		Ja ✓	Keine
2801	Redaktionell		Ja ✓	1.3.16 ✓
2802	Redaktionell		Ja ✓	Keine

Bearbeitet durch: AG Modellierung
Bearbeitet am: 2011-11-09

Die Einordnung der Änderungen der KoSIT in rein redaktionelle Änderungen werden im Rahmen des Todos 5 aus EG11-12 durch die AG Modellierung bestätigt.

Die nicht rein redaktionellen Änderungen werden von der AG Modellierung wie folgt bewertet:

- Die Änderung des DSMeld-Blatts 0907a ist eine Korrektur im DSMeld, die zu den vier möglichen gesetzlichen Vertretern jeweils die Speicherung des Staates zu einer Anschrift ermöglicht. Eine Anpassung der XMeld-Inhalte ist also nicht erforderlich.
- Die Änderung des DSMeld-Blattes 2102 zieht keine Änderung an den XMeld-Inhalten nach sich, da die Angabe des Ablaufdatums in XMeld nur optional ist (vgl. Kapitel 1.3.17). In der von der AG DSMeld verteilten Sammlung der geänderten DSMeld-Blätter wird in Blatt 2102 für einen dauerhaften Wahlrechtsausschluss zu Unrecht die Darstellungsform „99999999“ vorgeschrieben, ohne dass eine entsprechende Änderung aus dem Protokoll ersichtlich wäre. Die AG DSMeld wird im Rahmen von ToDo 6 auf die Unstimmigkeit aufmerksam gemacht

Die Änderungen zu 3.5 führen zu keiner Änderung in XMeld. Aber die AG Modellierung hält folgende Punkte hinsichtlich dieses TOP für angebracht:

- Es sollte nicht von „sinnvollen Kürzungen“, sondern von „in den Blättern angegebener Feldlänge“ gesprochen werden
- Klarer formulieren, dass es nur zwei Fälle zu unterscheiden gibt. Die „herkömmliche“ gekürzte Form entsprechend der Angaben in den DSMeld-Blättern und die „vollständig“ ungekürzte Form
- Klarer formulieren, in welchen Fällen weiterhin gekürzt werden muss bzw. in welchen Fällen ungekürzt übermittelt werden darf

Bearbeitet durch: AG Test
Bearbeitet am: 2011-11-10

Die Aussagen aus der Bearbeitung von 2011-11-09 der AG Modellierung sind soweit nachvollziehbar. Der CR an sich ist noch nicht reif für die QS hins. Auswirkungen auf XMeld.

Bei der Bearbeitung der AG Modellierung wurden nicht alle Änderungen besprochen, die in diesem CR zu bearbeiten sind (siehe auch Analyse des Änderungsantrags, sowie Anliegen des C R 2011-276, der in diesem CR aufgeht).

in Arbeit, erfasst, erfasst

Bearbeitet durch: KoSIT / HW**Bearbeitet am: 2011-11-14**

Nach Bestätigung des redaktionellen Charakters der Änderungen aus der Tabelle vom 2011-11-02 (Todos 5 aus EG11-12) sind für jede redaktionelle Änderung folgende Aktivitäten durchzuführen:

- Fortschreiben des jeweiligen Blatts im Anhangs E
- Prüfen der Verwendungsstellen des jeweiligen Blatts im Informationsmodell nach folgendem Muster:
 - o Wird der (alte) Text des DSMeld-Blatts auch für die Dokumentation des Kindelements/Typs verwendet, so ist die Dokumentation im Informationsmodell fortzuschreiben.
 - o Wird das entsprechende Kindelement/Typ auf andere Weise beschrieben, sind keine Anpassungen erforderlich.

Zu den Anmerkungen der AG Test vom 2011-11-10:

- Im Anhang E muss für die DSMeld-Felder zusätzlich zu den oben dargestellten Änderungen 1101 und 1104 die Feldlänge in Normalform von 2 auf 4 korrigiert werden ✓
- Das Anliegen des Änderungsantrags 2011-276 betrifft die Änderungen zum DSMeld-Blatt 2102 und wurde berücksichtigt

Bearbeitet durch: KoSIT / SM**Bearbeitet am: 2011-12-05**

Telefonat mit Herrn Buckenhüskes

Die Änderungen sind im Wesentlichen abgestimmt. Eine Information über das Ergebnis wird Herr Buckenhüskes in Kürze versenden. Definitiv nicht umgesetzt wird der Abschnitt 3.5 aus dem Vorwort. Zu den Änderungen an der Namensschreibweise (Protokoll AG DSMeld Top 43) läuft die Abstimmung noch mit den Ländern. Die Abstimmung wird in diesem Jahr nicht mehr beendet. Die Länder scheinen aber sehr skeptisch gegenüber einer Änderung der Namensschreibweise zu sein, weil sie damit ggf. verbundene Kosten fürchten. Änderungen an den Felder 0106, 1403 und 1404, die in der Länderabstimmung vorgenommen wurden, sind rein redaktionell.

Bearbeitet durch: KoSIT / HW**Bearbeitet am: 2011-12-16**

Die Einordnung der Änderungen der KoSIT in rein redaktionelle Änderungen wurden im Rahmen des Todos 5 aus EG11-12 durch die AG Modellierung bestätigt: Es sind keine Rückmeldungen eingegangen.

Bearbeitet durch: Ullrich Bartels**Bearbeitet am: 2011-12-30**

Die DSMeld-Anpassungen wurden vorgenommen und die Tabelle aus der Bearbeitung vom 2011-11-02 fortgeschrieben (zwei neue Spalten). – Es ergaben sich neben den Änderungen in Anhang E auch etliche Änderungen in verschiedenen Kapiteln und zwei Schlüsseltabellen der Spezifikation.

Die jeweils betroffenen Versionshistorien wurden fortgeschrieben.

Bearbeitet durch: AG Test**Bearbeitet am: 2012-01-18**

Änderungsanregung bei Feld 0303, 0602, diese ist ggf. übertragbar auf andere Stellen in der DSMeld Dokumentation

Versionshistorie der geänderten Kapitel ✓ Versionshistorie Schlüsseltabellen ✓

Status in Arbeit – nach Korrekturen intern geprüft / keine Änderung / keine Änderung
Von einer Darstellung eines Wahlausschlusses ohne Endedatum wird abgesehen.

Bearbeitet durch: KoSIT/JH

Bearbeitet am: 2012-01-24

Fehler im Anhang der DSMeld-Blätter und bei der Dokumentation der Datentypen wurden korrigiert.